

Impressum

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Potsdamer Str. 100 • 27356 Rotenburg (Wümme)
Tel. 04261-5927 / info@kreuzkirche-rotenburg.de

Gemeindeleitung



Joachim Behrens
T: 04263-4839



Deborah Lanz
T: 0178 9624457



Rainer Broy
T: 04264-9110



Paul Malessa
T: 04261-8197283



Elisabeth Eichel
T: 04261-966318



Hannah Mollnau
T: 04261-9438998

Gemeindepastor



Dr. Eddy Lanz
T: 0160 92213349
ewslanz@gmail.com



Internetauftritt: www.kreuzkirche-rotenburg.de

Redaktion

Helmuth und Waltraud Weppe
Tel. 04261-816305 helmuth.weppe@ewetel.net

Layout Annika Brameier

Gemeindekonten:

SKB Bad Homburg IBAN DE55 5009 2100 0000 2317 11
Sparkasse ROW-OHZ IBAN DE15 2415 1235 0000 1638 81

Redaktionsschluss ⇒ 15.07.2024



Gemeinde unterwegs

Juni – Juli 2024



HERR, bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte
sehen wir das Licht.
Psalm 36,10

Der rote Faden

**Wenn jemand Durst hat, komme er zu mir,
und es trinke, wer da glaubt an mich!**

aus Johannes 7,37-38

Hast du Durst nach Gott? Hast du Durst nach einem vollen, gefüllten, gesegneten Leben mit der tiefen Freude an Gott? Komm zu Jesus! Nimm das Wasser, das er dir gibt. Es wird dich verwandeln. Dein Herz erneuern, dein Leben voll machen.

Für dich ist das Wasser umsonst. Aber er hat dafür bezahlt, alles gegeben, sein ganzes Leben, aus Liebe zu dir. Nimm und trinke dich satt, immer wieder.

Es ist das Laubhüttenfest. Eines der drei großen Hauptfeste der Juden. Es ist der letzte und größte Tag dieses Festes. Während des Festes fanden täglich Prozessionen statt, angeleitet vom Hohenpriester wurde Wasser vom Teich Siloah geschöpft und zum Tempel gebracht und dort als Trankopfer vor Gott ausgeschüttet. Auch mit dem Zitat von Jesaja 12,3 (LU17): "Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus den Brunnen des Heils." Der Textzusammenhang in Jesaja 11,1-12,6 weist auf den kommenden Christus, den Messias hin. Die Juden dachten sowohl an das Wasser in der Wüstenwanderung, mit dem Gott sie 40 Jahre lang versorgt hatte als auch an die Zeit des Messias, wo Gott den Heiligen Geist wie Wasser auf sie ausgießen würde. Daran knüpft Jesus hier an:

"Wenn jemand Durst hat, komme er zu mir,
und es trinke, wer da glaubt an mich!
so wie die Schrift gesagt hat: Aus seinem Bauch
werden Flüsse von lebendigem Wasser strömen.
Dies sagte er aber von dem Geist, welchen empfangen sollten,
die an ihn zum Glauben kommen würden. Denn noch war der
Geist nicht da, weil Jesus noch nicht verherrlicht war."

Jesus identifiziert sich mit dem Fels in der Wüste, der von Mose geschlagen wurde, so dass Wasser hervorschoß und das Volk

Geburtstagskalender

Daten nur in der Druckausgabe



**Seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der
Wille Gottes in Christus Jesus für euch.
1. Thessalonicher 5,18**

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen euch für das neue Lebensjahr offene Augen und Herzen, um an jedem Tag etwas zum Danken zu entdecken.



Pfingstgottesdienst an der Stadtkirche – „Aufbrüche“

Zum 17. Mal trafen sich Mitglieder und Gäste der inzwischen acht in der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) verbundenen Kirchengemeinden, um miteinander in ökumenischer Verbundenheit den Pfingstgottesdienst zu feiern. Zum wiederholten Mal konnte hierfür dankenswerter Weise die Wiese an der Stadtkirche genutzt werden. Bei sommerlichem Wetter kamen ca. 260 Besucher, nutzten schon beim Ankommen die Gelegenheit zur gegenseitigen Begrüßung und wurden vom Posauenchor der SELK schwungvoll eingestimmt in das Lob Gottes: „Komm, Heiliger Geist, du bist die Kraft, die befreit und Leben schafft.“ Hiermit war auch das Thema des Gottesdienstes eingeführt – Aufbrüche. In seiner Predigt führte Pastor Florian Reinecke, SELK Verden, an dem Prozess entlang, wie er in Hesekeil 37 geschildert wird. Das Volk Israel damals hatte absolut keine Hoffnung mehr, aber Stück für Stück geschieht Veränderung, und am Ende haucht Gott seinen lebensspendenden Atem ein. Angesichts vieler bedrängender Nöte unserer Zeit dürfen wir uns gegenseitig damit ermutigen, dass Gott auch heute noch seinen Geist und neues Leben und Hoffnung schenkt und dazu auch Menschen gebraucht. Das soll auch sichtbar werden durch die Kollekte, die für den „Offenen Mittagstisch“ des Diakonischen Werkes zusammengelegt wurde, € 1.641, --.

Nach Ende des vielfältigen und inspirierenden Gottesdienstes wurden bei Getränken und Keksen gern weiter Kontakte gepflegt.



Der rote Faden

rettete (2 Mose 17,5-6; 1 Kor 10,3-4; Jes 48,21; 55,1; 44,3; 43,19; 49,10; Hes 47,1-12; Sach 13,1; Offb 22,1-2.17; 7,17). Dieser Fels sollte nur einmal geschlagen werden.

Bei dem zweiten vergleichbaren Geschehen in den Büchern Mose, in 4. Mose 20,11, schlug Mose zwei Mal auf den Fels, obwohl er nur reden sollte, darum durfte er nicht ins verheißene Land.

Jesus musste als geschlagener Fels nur einmal leiden, das war seine Verherrlichung (Joh 12,23-24; 13,30-32; 17,1-2). Am Kreuz wurde sein Bauch durchstoßen und es kam Blut und Wasser heraus (Joh 19,34). Das war einerseits der Beweis, dass er Fleisch und Blut hatte und wirklich gestorben war. Aber laut Offb 22,1 hat der Strom vom Wasser des Lebens seine Ursprungsquelle beim Thron Gottes und des Lammes. Ich denke mit Joh 7,38, sie entspringt in der durchbohrten Seite Jesu. Durch sein Leiden gibt es nun den Geist Gottes für alle Durstigen umsonst.

Du hast Durst nach Gott? Komm zu Jesus! Nimm das Wasser, das er dir gibt. Nimm und trinke dich satt, immer wieder.

Eddy Lanz

Monatssprüche

Juni

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!
2. Mose 14,13

Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.
2. Mose 23,2

Besondere Termine

Die Royal Rangers (Pfadfinder) haben einiges vor:
Stammtreffen: Fr. 14. und 21. Juni jeweils 17-19 Uhr
09.06. von 16-19 Uhr Stammlleitertreffen im Gemeindehaus
18.07. - 02.08. Regionales Sommercamp in Welle

Abendgottesdienst **03/18 In God's Presence**

16. Juni und 21. Juli 2024 jeweils um 18:00 Uhr

Nachmittag der Gemeinschaft von Jung und Alt
Dienstag, 11. Juni 2024 um 15:00 Uhr

Gemeindeurlaub
 am Millstätter See
 vom 02. – 09. Juli 2024



Für alle Vorhaben erbitten wir Gottes Schutz, seinen Frieden und seinen Segen.
Und uns allen wünschen wir eine erholsame Sommerzeit mit Freude, Muße und Gelegenheiten für alles, was wichtig ist, aber im Alltag so leicht untergeht.
 Das Redaktionsteam

Friedensgebete in Rotenburg

Mittwoch	18:00	Michaelskirche
Donnerstag	18:00	Kreuzkirche
Freitag	18:00	Stadtkirche
Samstag	18:00	Kreuzkirche

Gemeinde mit Außenwirkung

Missionsarbeit „Himmelsperlen“

Was gibt es Neues bei „Himmelsperlen“?

Margret Meier und Team senden liebe Grüße an alle Beter und Unterstützer. Sie sind dankbar für positive Entwicklungen in den verschiedenen Projekten.

Der Wunsch nach neuen, größeren Räumen in **Pakistan** wurde erfüllt. Eine Fabrikhalle direkt neben der Schule „School of Grace“ konnte gemietet werden, sie dient als Mehrzweckraum für die Schule und Gottesdienste.



Eine Familie wurde „freigekauft“ von der Verschuldung und der Arbeit auf den Ziegelfeldern.

Eine Wohnung ist gemietet, Möbel und ein Tuc-Tuc-Lastentaxi für den Vater wurden gekauft. Nun kann er für den Lebensunterhalt seiner Frau und seiner 2 Söhne sorgen.



Leider ist der Pastor in der Gemeinde (Pakistan) schwer nierenkrank und dialysepflichtig. Das belastet die Gemeinde, da er nur eingeschränkt arbeiten kann.

In **Damaskus/Syrien** wurde während des Gottesdienstes durch ein Fenster geschossen, die Kugel drang durch eine Holzwand und blieb in der Küchentür stecken. Niemand wurde verletzt.

Im September ist eine Kleidersammlung für den Libanon geplant.

Auch wir können uns daran beteiligen. Wer gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Handtücher, Schuhe, Taschen abgeben möchte, kann sich bei Elisabeth Eichel melden. Die Anlieferung in Frankfurt ist für den 20./21. September geplant.

Weitere Informationen zur Arbeit von Himmelsperlen finden sich unter www.himmelsperlen.org

Elisabeth Eichel

Gemeinde mit Außenwirkung

Stiftung ICHTHYS in Polen (Auszug Rundbrief März-April 2024 -s. Pinwand)

Die Osterzeit war auch ein guter Grund, mehrere Orte in der **Ukraine** zu besuchen. Wie immer waren unsere Freunde mit humanitärer Hilfe unterwegs. Vor allem mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Kleidung. Diese Hilfe wurde in die Grenzstädte gebracht: Svitaz, Boryslav, Maly Viska, Kropivnitsky, Novovolynsk und in mehrere anderen Orte. Hier besuchten sie unter anderem Kirchen, eine Schule, in der Waisenkinder untergebracht sind, Zentren für Suchtkranke und Einzelpersonen in ihren Wohnungen. Unsere Stiftung bereitete auch Geschenkpakete für Kinder vor. Das größte Erlebnis war die Begegnung in dem Internat, in dem Waisenkinder untergebracht sind. Als unsere Freunde dort ankamen, stellte sich heraus, dass die Kinder aus dem Internat zu ihren Eltern gefahren waren und dass nur noch die Kinder übrig waren, die nirgendwo anders hinkonnten. Diese Kinder erhielten Pakete, und wir sind dankbar, dass wir ihnen damit zumindest eine kleine Freude bereiten konnten. Mitten in all dem konnten die Kinder und auch alle anderen die schöne Botschaft empfangen, dass der auferstandene Christus Hoffnung und Frieden in unsere Herzen gießt. Wir beten für die Menschen in der Ukraine und besonders für die Kinder und Waisen. Und all jenen, die die Osteraktion mit ihrem Gebet und ihren Finanzen unterstützt haben, danken wir von ganzem Herzen. Möge Gott dadurch verherrlicht werden.

Zbyszek Kolak, Missionsleiter

Tagesaufenthalt Straßenfeger

Am 17. April 2024 war in Facebook folgendes Dankeschön der Straßenfeger Rotenburg zu lesen:

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Freien evangelischen Kirche und bei der Kreuzkirche für die schönen Ostergeschenke! Sie werden gut genutzt in unserer Kreativgruppe und beim Kochen! 😊



Bibelarbeit: Das Biblische Familienbild

Ehe und Familie sind im Fluss, und gemeindliche Sicht und gesellschaftliche Entwicklung klaffen weit auseinander. Mit dieser Feststellung brachte Pastorin Petra Reinecke, die beruflich u.a. als Supervisorin und in der Weiterbildung Erwachsener unterwegs ist, den ca. 25 Teilnehmern die Aktualität des Themas gleich zu Anfang nahe. Nachdem thematische Fragen der Teilnehmer gesammelt waren, stieg die Referentin in ihren Vortrag ein, der umfassend Gottes Weg mit dem Menschen über Schöpfung, Sündenfall, Vergebung, Erlösung und letztlich Vollendung/Heiligung aufzeigte. Dabei erläuterte Petra Reinecke auch sehr detailliert die Zusammenhänge und Situationen der jeweiligen Aussagen. Deutlich wurde aber auch, dass die Bibel nicht zu allen Fragen, die uns heute bewegen, direkt etwas sagt. Eine umfassende Kenntnis biblischer Aussagen ist daher durchaus hilfreich. Das wurde auch in Rückmeldungen deutlich, die z.T. kontrovers zu den vorausgegangenen Darstellungen gegeben wurden.

Wie schon in der Vorankündigung erwähnt, gab es keinen ‚handlichen, kleinen Satz, wie wir leben sollen‘. Anregende, nachforschenswerte Gedanken aber fanden sich allemal. Wir sollten in gegenseitiger Wertschätzung im Gespräch bleiben.

Als wünschenswert hielt die Referentin letztlich fest:

- Moderne Haustafeln schreiben
- Die Bedeutung der Familien für die Gemeinde und umgekehrt
- Um des Segens willen lohnt es sich, für unsere Ehen und Familien zu kämpfen.

Und die Tatsache, dass Gott jeden Menschen liebt und enge Gemeinschaft anbietet, hat dauerhaften Bestand.

Unsere Hauskreise

Zeit	Ort	Leiter	Telefonnr.
Mo. 20:00 Uhr Frauenhauskreis	Familie Mollnau Polluxstr. 17	Sonja Menke	(04261) 851087
Mo. 20:00 Uhr	Kreuzkirche	Reinhard Schleeßelmann	(04261) 35 78
Mo. 19:30 Uhr	Familie Weppe Herderstr. 6	Helmuth Weppe	(04261) 816305
Mi. 20:00 Uhr	Fam. Ziel (Unterstedt) Am Westermoor 8	Rainer Baden	(04263) 4054

Buntes Gemeindeleben – Innen- und Außenarbeiten

Nachdem der Wasserschaden nach nahezu 3 Monaten erfreulicherweise behoben war, konnten/mussten die im Übergangcontainer gelagerten Gegenstände wieder in die sanierten Räume im Untergeschoss des Gemeindehauses zurückgetragen werden:



Stärkung und Gemeinschaft bei guter Laune waren dankenswerter Weise immer mit dabei.



Und im Mai wurde auch draußen alles wieder erneuert und verschönt.
Herzlichen Dank allen, die mit so viel positivem Einsatz dabei waren.



Buntes Gemeindeleben

Ostern: wir haben gefeiert

***Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden.
Halleluja, Halleluja!***

Um 7:30 Uhr haben wir uns zum **Ostersparziergang** getroffen.



Die Kinder haben sich über versteckte Ostereier unterwegs gefreut. Es war eine relativ kleine Gruppe, aber mit interessanten und unterhaltsamen Gesprächen.

In der Zwischenzeit wurde im Untergeschoss der Gemeinde ein **Osterfrühstück** vorbereitet, zu dem auch Nicht-Spaziergänger eingeladen waren. Viele mitgebrachte Leckereien erfreuten alle. Eine lebhaftige Teilnahme, die vorgesehenen Plätze waren kaum ausreichend.

Im anschließendem **Ostergottesdienst** hat Joachim Behrens uns die Bekleidungen von Joseph in seinen unterschiedlichen Lebenslagen vor Augen geführt, mit der Ermunterung nach Römer 3,14: „Zieht an den Herrn Jesus Christus“.

Ilse Ruschmeyer

Radtour am Himmelfahrtstag

Wieder einmal bot der Himmelfahrtstag die Möglichkeit zu einem besonderen Erlebnis: Bei herrlichem Sommerwetter machten sich 10 Radler auf den Weg durch die wunderschöne Natur ins „Waldklassenzimmer“. Dort kamen noch 7 ‚Schüler‘ dazu.

Erfreulicherweise war das Klassenzimmer frei und wir konnten auf den Bänken Platz nehmen. Das gemeinsame Singen und Hören auf Gottes Wort wurde abgerundet mit einer Gebetsgemeinschaft.

Die Stille im Grünen, mit verschiedenen Düften und Farben, das Konzert der Vögel, sowie das wunderbare Licht der Sonne taten einfach gut. Nach dem ‚Unterricht im Grünen‘ teilten und genossen wir das mitgebrachte Essen. Innerlich gestärkt und mit frohem Mut machten wir uns schließlich auf den Heimweg.



Elisabeth Eichel

Kreuzkirche Termine im Juni 2024

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
						01. Juni
						18:00 Friedensgebet
02. Juni	03. Juni	04. Juni	05. Juni	06. Juni	07. Juni	08. Juni
	Eddy Lanz in Rotenburg		Eddy Lanz in Rotenburg			
10:00 Gottesdienst Predigt: Pn. Rita Schäfer parallel Kindergottesdienst			10:00 Mit der Bibel im Gespräch			10:00 Straßeneinsatz Geranienbrücke
				18:00 Friedensgebet		18:00 Friedensgebet
09. Juni	10. Juni	11. Juni	12. Juni	13. Juni	14. Juni	15. Juni
Eddy Lanz in Rotenburg			Eddy Lanz in Rotenburg			
10:00 Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: P. Eddy Lanz parallel Kindergottesdienst 16:00-19:00 Stammleitertreffen der Royal Rangers		15:00 Nachmittag der Gemeinschaft	10:00 Mit der Bibel im Gespräch	16:30 Gemeindeleitung 18:00 Friedensgebet	17:00-19:00 Royal Rangers (Pfadfinder)	18:00 Friedensgebet
16. Juni	17. Juni	18. Juni	19. Juni	20. Juni	21. Juni	22. Juni
10:00 Gottesdienst Predigt: P. Eddy Lanz parallel Kindergottesdienst 18:00 Abendgottesdienst 3/18			10:00 Mit der Bibel im Gespräch		17:00-19:00 Royal Rangers (Pfadfinder)	18:00 Friedensgebet
23. Juni	24. Juni	25. Juni	26. Juni	27. Juni	28. Juni	29. Juni
Sommerferien			Sommerferien			
10:00 Gottesdienst Predigt: P. Uwe Cassens D.i. Israel			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	16:30 Gemeindeleitung 18:00 Friedensgebet		18:00 Friedensgebet
30. Juni						
10:00 Gottesdienst Predigt: P.i.R Klaus Priesmeier						

Kreuzkirche Termine im Juli 2024

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
	01. Juli	02. Juli	03. Juli	04. Juli	05. Juli	06. Juli
	Eddy Lanz in Rotenburg			Eddy Lanz in Rotenburg		
	Sommerferien			Sommerferien		
			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	18:00 Friedensgebet		18:00 Friedensgebet
07. Juli	08. Juli	09. Juli	10. Juli	11. Juli	12. Juli	13. Juli
	Eddy Lanz in Rotenburg		Eddy Lanz in Rotenburg			
	Sommerferien			Sommerferien		
10:00 Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: P. Eddy Lanz 18:00 Abendgottesdienst 3/18			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	16:30 Gemeindeleitung 18:00 Friedensgebet		10:00 Straßeneinsatz Geranienbrücke 18:00 Friedensgebet
14. Juli	15. Juli	16. Juli	17. Juli	18. Juli	19. Juli	20. Juli
	Sommerferien			Sommerferien		
10:00 Gottesdienst Predigt: P. Eddy Lanz			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	18:00 Friedensgebet		18:00 Friedensgebet
21. Juli	22. Juli	23. Juli	24. Juli	25. Juli	26. Juli	27. Juli
	Sommerferien		Sommerferien			
10:00 Gottesdienst Predigt: Paul Malessa			10:00 Mit der Bibel im Gespräch	16:30 Gemeindeleitung 18:00 Friedensgebet		18:00 Friedensgebet
28. Juli	29. Juli	30. Juli	31. Juli			
	Sommerferien		Sommerferien			
10:00 Gottesdienst Predigt: Pn. Sabine Sievers Mutterhaus ROW			10:00 Mit der Bibel im Gespräch			